



Datenschutz bei der Hansestadt Lübeck im Bereich Familienhilfen/Jugendamt - Jugendhilfe im Strafverfahren -

Informationsblatt gem. Art. 12 ff DSGVO

Wir kommen unseren Informationspflichten gem. Art. 12 ff DSGVO mit dieser Mitteilung nach, um eine faire und transparente Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu gewährleisten (Art. 12 Abs. 2 DS-GVO).

Angaben zum Verantwortlichen

Name Hansestadt Lübeck, Der Bürgermeister
Anschrift Breite Str. 62, 23539 Lübeck
Telefon 0451 - 115
E-Mail-Adresse info@luebeck.de
Internet-Adresse www.luebeck.de

Fachbereich Kultur und Bildung
Fachbereichsleitung Frau Senatorin Frank
Bereich 4.510 – Familienhilfen/Jugendamt
Bereichsleitung Frau Frenz
Ansprechpartner:in Teamkoordination
Anschrift Kronsfordter Allee 2 – 6, 23560 Lübeck
Telefon 0451 - 115
E-Mail-Adresse JuHiS@luebeck.de

Angaben zur Person der Datenschutzbeauftragten

Name Martina Kieckbusch
E-Mail-Adresse datenschutz@luebeck.de

Zwecke der Verarbeitung

Unterstützung im strafrechtlichen (Ermittlungs)verfahren
Beratung zu möglichen Unterstützungsangeboten bzw. weiterführende Beratungsstellen
Begleitung während des gesamten Strafverfahrens
Begleitung von ausgeurteilten Rechtsfolgen (Weisungen und Auflagen, Arrest- oder Haftzeiten)
Kooperation mit Gerichtshilfe

Rechtmäßigkeit der Verarbeitung

Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung beruht auf Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, § 35 SGB I, §§ 67 ff. SGB X, §§ 61 – 68 SGB VIII.

Kategorie der personenbezogenen Daten

Name, Adresse, Geburtsdatum und- ort, Kontaktdaten, Familienstand, Sorgerecht, Staatsangehörigkeit, Aufenthaltsrechtlicher Status, personenbezogene Kennnummern, Einkommenssituation sowie fallbezogene Daten zur Situation von Kindern, Jugendlichen und Heranwachsenden und ihren Familien, die zur pädagogischen Einschätzung im jugendgerichtlichen Verfahren erforderlich sind.

Mögliche Datenquellen

Familienangehörige, Fallbeteiligte Jugendhilfeträger, Pflegepersonen, Schule, Polizei, Ärzte, Psychologen und medizinische Dienste, Einwohnermeldeamt, Gerichte, Rechtsvertreter, Vormünder und Pfleger, Staatsanwaltschaft

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Gerichte, Staatsanwaltschaft, Rechtsvertreter, Jugendberufsagentur, Soziale Sicherung, Dolmetscher, Vormünder/ Pfleger, beauftragte Stellen zur Durchführung gerichtlicher Auflagen und Weisungen, Jugendarrestanstalt, Jugendvollzugsanstalt, Gerichtshilfe

Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an ein Drittland erfolgt nicht.

Um eine faire und transparente Verarbeitung zu gewährleisten, erhalten Sie nachfolgend zusätzliche Informationen gem. Art. 13 Abs. 2 DSGVO:

Speicherdauer, Löschfristen

Ihre personenbezogenen Daten werden nach den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen 5 Jahre nach Vollendung des 21. Lebensjahres vernichtet.

Spätestens nach Ablauf dieser Fristen/Kriterien werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, außer die Verarbeitung unterliegt zu im öffentlichen Interesse liegenden Archivzwecken, historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken (Art. 89 DSGVO und § 6 LDSG).

Betroffenenrechte

Wir machen Sie auf Ihre Betroffenenrechte nach der DSGVO aufmerksam:

- Auskunftsrecht der betroffenen Person (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung/Recht auf Vergessenwerden (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben gem. Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Kontakt in Schleswig-Holstein: Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein (ULD), Holstenstr. 98, 24103 Kiel, mail@datenschutzzentrum.de